

## Leve Leser\*innen vun't Infoblatt,

Na uns groot Theaterfestival op Platt mit över twintig Vörstellungen geiht dat nu so suutje op de Sommerpaus to. Un dat hebbt sik de Bühnen un all ehr Lüüd ok suer verdeent. Wat weer dat för en Arbeit, sik noch blangen den egen Theater-Kraam üm dat niege Theaterfestival to kümmern. Lüüd to motiveern, Ideen to sammeln, sik op de groot Gala vörtobereiten. Dat weer förwiss en ganz besünnere Speeltiet! Mit ganz grootet Engagemang, dat veel Knööv kust hett, aver ok mit ganz groten Applaus vun'e Toschauerers un de Kritikers. Nu heet dat eerst Mal bi de meisten Bühnen: Been hooch . . . un dorbi all an de tokamen Speeltiet dinken.

Ik wünsch ju schöne Daag vull Sünnschien un för de letzten Premieren toi, toi, toi.

Heike Thode-Scheel  
[thode-scheel@buehnenbund.com](mailto:thode-scheel@buehnenbund.com)

## Wat is los op de Bühnen?

### Premieren Juni 2024

**2. Juni** | 15 Uhr: „De wilden Hühner geevt Vosalarm | Schleswiger Speeldeel

**7. Juni** | 20 Uhr: „Sherlock Holmes“ | Niederdeutsche Bühne Ahrensburg

### Theatervereeren Süsel

Moin ut Süsel

De Speeltiet 23/24 is nu vörbi. De niege is man al in Planung.

In Harvst speelt wi „Een kommodigen Avend“, in November speelt de Kulturbanausen „De drie Geister vun de Wiehnacht“ un in Fröhjahr hebbt wi „Twee Bröder“ op'n Zeddel.

Langwilig warrt dat bet dorhen aver nich. In Eutin giff dat een Kinnerfest vun Kiwanis Club. An'n 22. Juni wüllt wi uns bi all de Lüüd mit een Sommerfest bedanken de uns de heele Speeltiet hulpen hebbt. Op nu op de Bühn, achter de Bühn, vörher or achteran. All sünd haartlich inlaad.

Denn giff ja ok noch de Mitgliederversammlung. De findt an'n 10. Juli statt. Wüllt wi mol kieken wat de Vörstand so blieven kann as he is. An'n 13. Juli finndt in de Grillkuhl in Süsel een besünnere Dag statt.

All Vereene un Sülvständige hebbt sick tosmen doon üm de Süseler een scheunen Dag to bereiten. Un in August gaht de Proven för de niege Speeltied los.

Wi wünsch ju all eene scheune Sommertiet.

Text: D. Storm / Foto: Appletown/Plakat: D. Storm

Bet to'n nächsten Maand  
Detlef Storm

[www.theater-suesel.de](http://www.theater-suesel.de)

## Nedderdüütsche Bühne Ahrensburg

Krimifans aufgepasst: „Sherlock Holmes jagt Jack the Ripper“ in Ahrensburg

Die Jugendgruppe Mimikri der Niederdeutsche Bühne Ahrensburg jagt zum Schluss der Saison 2024 „Jack the Ripper“ und zwar am Freitag, 7. Juni um 20 Uhr und am Sonnabend, 8. Juni um 15 Uhr im Alfred-Rust-Saal, Wulfsdorfer Weg 71 in Ahrensburg. Das Kriminalstück ist von Florian Battermann und Jan Bodinus. Die Jugendbeauftragten Annabel Nickel und Kira-Johanna Lichtenfeld übernehmen die Regie. Zum Inhalt: Das einsam auf einer Insel gelegene Sanatorium Seaside Manor ist beliebt bei Londons Upper Class und versammelt immer wieder exklusive Gäste. So auch

Dr. Watson, gespielt von Anna Schneider, der sich von seinem letzten Fall, der ihm fast das Leben gekostet hatte, dringend erholen muss.



Er möchte sich mal richtig ausspannen, doch schon sieht er sich mit einem blutigen Mord konfrontiert. Zu den Gästen gehört dieses Mal auch Sir Henry Baron of Knightsbridge, Ulrich Meinecke, der Erholung von seiner Ehefrau braucht. Ein sehr arroganter, selbstbewusster Mann mit einem derben, trockenen Humor. Und Mrs. Anastazia Warren, Ilona Mareke Brandenburg, einer geheimnisvollen Frau aus London mit einer spirituellen Neigung. Mr. Peacock, Jonas Murken, der durch einen gewaltigen Sturm und bei Gewitter mehr oder weniger auf der Insel gestrandet ist und sich sehr verschlossen und unauffällig verhält. Er gibt sich als Ornithologe aus.

Der Leiter des Sanatoriums ist Prof. James Knoxton, Holger Meinecke, ein eleganter sowie musikalischer Herr, der sehr auf die Etikette achtet und vertraut ist mit seinen Bewohnern und Gästen. Schwester Mary ist seine Helferin, Anna-Sophia Mahlke, die sich rührend um die Gäste kümmert, besonders um Mrs. Warren. Ihr verdankt sie auch die Einsicht in die geistige Welt. Der Hausmeister des Sanatoriums Angus Hamilton, Laura Hilbig, ist das Herz des Hauses. Als früherer Seefahrer,

ist er mit allen Wassern gewaschen, wirkt aber eher unbeholfen und plump.

Es scheint, dass alle Personen nicht die Personen sind, die sie vorgeben zu sein. Ein spannender Mordfall muss aufgeklärt werden. So viel sei verraten, es findet sich eine Leiche im Speiseaufzug.

Dr. Watson setzt alles daran, diesen Fall zu lösen und nimmt auch die Hilfe von Schwester Mary an, die mithilfe von Mrs. Warren, in einer spirituellen Séance Kontakt zu den Opfern von Jack the Ripper aufnimmt.

Der bekannteste und sagenumwobene Fall der englischen Kriminalgeschichte wird endlich gelöst. Zumindest auf der Bühne und von niemand Geringerem als Sherlock Holmes. Nicht ohne ein gewisses Augenzwinkern und zahlreiche, nostalgischen Charme versprühende Bezüge zu Krimiklassikern verstrickt das Autorentduo Battermann und Bodinus die bekanntesten Figuren des Genres in einem hochspannenden Fall.

Tickets: Ticket Regional [www.ticket-regional.de/nb-ahrensburg](http://www.ticket-regional.de/nb-ahrensburg) oder: 0651-979077

### Beachflags

Bald ist bei uns Stadtfest (7. bis 9. Juni) in Ahrensburg, da können wir noch mal gut die Werbetrommel rühren.

Beim letzten Oltimerfest waren wir auch mit dabei mit unserem neuen Messestand und der neuen Beachflags.



Texte: M. von Appen/Fotos: NB Ahrensburg/M. August

[www.nb-ahrensburg.de](http://www.nb-ahrensburg.de)

## Nedderdüütsche Bühne Niemünster

En Blick achter der Kulissen:  
Tag der Offenen Tür in Neumünster



Bevor die Niederdeutsche Bühne Neumünster sich in die Sommerpause verabschiedet, öffnet sie am Samstag, den 1. Juni zwischen 11 Uhr und 16 Uhr noch einmal ihre Türen, um einen Blick hinter die Kulissen zu ermöglichen. Neben Führungen durchs Haus bietet der Verein Kindern und Erwachsenen auch die Möglichkeit, sich einmal auf der Bühne auszuprobieren: Eine große Auswahl an Kostümen und Theaterschminke lädt alle großen und kleinen Neugierigen ein, in eine Rolle zu schlüpfen und sich bei Interesse von Fotograf Michael Ermel ablichten zu lassen.

Mit Kaffee, Kuchen und Crêpes ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Mitglieder der NBN und des Fördervereins der Bühne freuen sich auf einen fröhlichen Tag und beantworten gern alle Fragen rund um das Niederdeutsche Theater und sein vielfältiges Angebot, denn es bietet so viel mehr als „nur“ Theatervorstellungen: z.B. eine Improvisations-Theatergruppe für Menschen aller Altersklassen und Schauspielunterricht für junge Menschen ab 12 Jahren. Auch hinter der Bühne gibt es eine Menge

Möglichkeiten, kreativ zu sein, aber schauen Sie selbst! Eintritt frei

Text: Mareike Münz/Foto: ©Michael Ermel

[www.nb-nms.de](http://www.nb-nms.de)

## Nedderdüütsche Bühne Kiel

Letzte Gelegenheit: Dree ganz verscheden Stücke op de Kieler Bühne

De Speeltiet 2023/2024 geht so langsam to Enn. Dat Stück „Mööv un Mozart“ vun Peter Limburg, nddt. Heino Buerhoop is nochmal an de 01. un 02. Juni to sehn.

Wokeen „Op Hart un Neer“ (Die Niere), en Komödie vun Stefan Vögel, nddt Kerstin Stölting noch nich sehen hett, kann dat an de 7., 8. oder 9. Juni nahalen. Kathrin bruukt en niege Neer. As ehr Mann Arnold nich spenden will, springt de gemensamen Fründ Götz in. En Diskussion üm de Neer warrt in gang sett un warrt to en Hartenssaak. (Foto)



Ehrdat wi unse Döörn för düsse Speeltiet to maken, begröten wi noch de Gäst vun dat MU-Theater mit „Die Irren“: Unter der Stadt fließt das Erdöl und das soll ihr Untergang sein. Geschäftsleute planen, alles zu planen und mit dem schwarzen Gold ihr Vermögen zu vermehren. Um sie zu stoppen, müssen radikale

Impressum: *Dat Infoblatt* ist eine Informationsschrift des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Redaktion: Geschäftsstelle des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Friedrich-Wöhler-Str. 52, 24536 Neumünster | Heike Thode-Scheel, Tel.: 04340-402546, E-Mail [thode-scheel@buehnenbund.com](mailto:thode-scheel@buehnenbund.com)

Mittel ergriffen werden. Dabei verwischen die vier „Irren“, die sich die Rettung ihrer Heimatstadt auf die Fahnen geschrieben haben, die Grenzen zwischen Recht und Unrecht.

Eine Tragikomödie nach dem Stück „Die Irre von Chaillot“ von Jean Giraudoux. To sehn an de 14., 15. un 16. Juni Klock söben, kosten deit dat 10 Euro, ermäßigt 5 Euro.

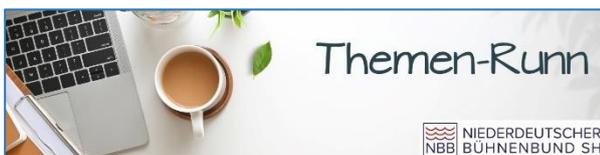
Todem freut wi uns, dat wi op de Kieler Wuch an de 23. Juni en lütt Stand hebben, wo wi uns präserteren dörven. Also kiek zwischen Klock een un Klock söss langs in de Slottgoorn.

Text: Britta Poggensee/Foto: © Imke Noack

[www.niederdeutschebuehne-kiel.de](http://www.niederdeutschebuehne-kiel.de)

Die aktuellen Speeltermine vun unse Bühnen un veele Infos giff dat online op unse Homepage ünner [www.buehnenbund.com](http://www.buehnenbund.com)

### NBB-Themen-Runn



Themen-Runn mit Gäst: Kassenführung

Was ist denn eine Themen-Runn?

Einfach mal frei austauschen mit anderen und die Gemeinschaft und damit verbundene Ideenvielfalt nutzen. Neu – mit Gäst! Wir werden immer mal wieder Gäste einladen die aus Erfahrung zu den Themen berichten können und Fragen beantworten. Neugierige sind herzlich willkommen und wir suchen auch alle, die mit dem einem oder anderen Thema Erfahrung haben und diese gerne weitergeben möchten – denn dazu sind wir ja in einem Bühnenbund! Es ist jetzt der siebte Austausch – kommt doch einfach mit dazu.

Wünsch Dir was!

Euer Thema war noch nicht dabei? Dann schaut mal gleich hier vorbei und wünscht euch was ihr gerne einmal in der Themen Runn haben möchtet.

<https://padlet.com/dklimek/community-calls-nbb-ppkm747dq2lbit7j>

Am Dienstag, 25. Juni geht es um 18.30 Uhr Um das Thema:

### Kassenführung - Tipps und Tricks

Diesmal mit Svenja Ganschow, zuständig für die Kassenführung im NBB.

Es gibt immer wieder Fragen zu Themen der Kassenführung und hier können wir sie behandeln. Hier ein paar kleine Themenausschnitte:

- Wie funktioniert die einfache Buchhaltung?
- Was muss auf eine Rechnung?
- Wie mache ich Erstattungen an Mitglieder?
- Aufbewahrungspflichten
- Ehrenamtspauschale und Minnijobber

Für Euch ist nicht das Richtige dabei oder ihr habt spezielle Fragen? Dann meldet Euch gerne vorab und wir bemühen uns das Thema mit in die Runde zu nehmen!

Hier der Link zum Padlet:

<https://padlet.com/dklimek/community-calls-nbb-ppkm747dq2lbit7j>

Schreibt unter dem Termin zur Kassenführung gerne als Kommentar, was ihr wissen möchtet. Und generell können wir uns wie immer austauschen und Anregungen für Dütt und Dat sammeln.

Beitreten Zoom Meeting

<https://us06web.zoom.us/j/89772608974?pwd=LEocffc41bA64eNbXnCOVcHjHr0Hp.1>

Meeting-ID: 897 7260 8974

Kenncode: 612271

Noch einfacher geht es, wenn ihr euch beim Themen-Runn Newsletter anmeldet. Dann kriegt ihr den Link vorher direkt per Email zugesendet.

Anmelden Newsletter Community Call:

Impressum: *Dat Infoblatt* ist eine Informationsschrift des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Redaktion: Geschäftsstelle des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Friedrich-Wöhler-Str. 52, 24536 Neumünster | Heike Thode-Scheel, Tel.: 04340-402546, E-Mail [thode-scheel@buehnenbund.com](mailto:thode-scheel@buehnenbund.com)

<https://t1p.de/7iekp>



## SEMINAR

### Social Media Crashkurs



**Samstag, 13.07.2024**  
10-15 Uhr

**NORDSEE AKADEMIE**

**Vernetzt und Sichtbar Online**  
Social Media Crashkurs für Kulturschaffende, Kulturvereine, Kultureinrichtungen

**Workshop**

Machen Sie Ihre Werke, Ihre Kulturprojekte und Kulturveranstaltungen sichtbar mit einer Social Media Strategie!

Von der Entwicklung einer Social Media Strategie bis zur Umsetzung der Corporate Identity online: In diesem Crashkurs zeigt Ihnen Heike Marit Carstensen, erfahrene Content-Strategin aus Nordfriesland, wie das geht. Zum Abschluss werden Sie einen eigenen Beitrag planen und umsetzen.

Bitte aufgeladenes Handy oder Tablet sowie einen Gegenstand oder Thema für das Video mitbringen und am besten schon vorher bei Instagram registrieren. Dann kann es losgehen!

Der Workshop richtet sich vor allem an Engagierte in Kulturvereinen, an Mitarbeitende in Kulturinstitutionen sowie an Kulturschaffende in Nordfriesland und Nordschleswig.

Eine Veranstaltung des Kulturnotenknotenpunkt Nordwest. Die Veranstaltung ist kostenfrei und inklusive Mittagessen.

Buchungen: [www.nordsee-akademie.de](http://www.nordsee-akademie.de)  
Nordsee Akademie, Herburger Str. 18, 23917 Leck  
E-Mail: [info@nordsee-akademie.de](mailto:info@nordsee-akademie.de)  
Tel.: 04662 87050

Veranstaltungsort:  
Christian Jensen Kolleg,  
Kirchenstraße 4, 23816 Breklum

Referentin: Heike Marit Carstensen  
Instagram: @heike.marit, Web: [www.heikemarit.de](http://www.heikemarit.de)  
Als Social Media Managerin und Content Creatorin spezialisiert auf die digitale Präsenz in den Sozialen Medien.

Dank Förderung durch das  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur ist diese  
Veranstaltung kostenfrei.

Gode Öffentlichkeitsarbeit online warrd jümmers wichtiger för de Kultur. Dorüm hett de Nordseeakademie nu en Crash-Kurs Social Media in't Angebot. An' Sünnavend, 13. Juli will Heike Marit Carstensen Lüüd ut'e Kultur, ut Vereene un Instituschonon wiesen, woans dat geiht, gode Strategien to entwickeln. Se is Social Media Managerin un Content Creatorin. In den Kurs geiht dat nich blots üm Infos to de Plattformen facebook, Instagram, TikTok un LinkedIn, se will tosamen mit de Lüüd ok en egen Bidrag op Social Medien maken. Dorüm kann sik jedeen all mal en egen Thema för sien Vereen överleggen un op jedeen Fall en Handy oder Tablet mitbringen. Un denn geiht

dat los. De Kurs kriggt Stütt un Stöhn Vun't Ministerium för Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur un kust nix för de Deelnemers. Dat giff sogor en Middageten bavento. Los geiht dat in't Christian Jensen Kolleg (Kirchenstraße 4, Breklum) üm Klock tein, üm Klock dree is Sluss.

Text: th/Foto: Nordsee-Akademie

[www.nordsee-akademie.de](http://www.nordsee-akademie.de)  
[info@nordsee-akademie.de](mailto:info@nordsee-akademie.de)  
Tel.: 04662 87050

<https://www.nordsee-akademie.de/programm/vernetzt-und-sichtbar-social-media-crashkurs-fuer-kulturschaffende-kulturvereine-und-kulturinstitutionen>

Schrievwarksteed för gode Pressearbeit in Vereene un Kulturinrichten

De Nordsee Akademie In Leck hett an' Sünnavend, 15. Juni en „Schreibwerkstatt für Kulturschaffen, Kulturvereine, Kultureinrichtungen“, in't Programm. De frie Journalistin un Mit-Gründerin vun' Kulturkanal.sh will de Lüüd den richtigen Ton un de passen Ideen bipuuln. Hier kann een liern, woans een sien Projekte noch beter präsentern kann. De richtigen Wöörd to finden is nämlich gar nich so einfach.

Dat geiht üm de Fragen: Wie kann ich verständlich schreiben? Wie finde ich den richtigen Ton für meine Texte? Wie vermeide ich abstrakte Begrifflichkeiten, wenn ich über Kultur schreibe?

De Warksteed in de Nordsee Akademie geiht üm Klock tein los un is üm Klock dree to Enn. Un dat Beste: De Veranstalten kust nix för de Deelnemers.

Text: th

[www.nordsee-akademie.de](http://www.nordsee-akademie.de)  
[info@nordsee-akademie.de](mailto:info@nordsee-akademie.de)  
Tel.: 04662 87050

Impressum: *Dat Infoblatt* ist eine Informationsschrift des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Redaktion: Geschäftsstelle des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Friedrich-Wöhler-Str. 52, 24536 Neumünster | Heike Thode-Scheel, Tel.: 04340-402546, E-Mail [thode-scheel@buehnenbund.com](mailto:thode-scheel@buehnenbund.com)

## MITMAKEN

„Vielfalt zwischen den Meeren“:  
Junge Lüüd vun'e lütten Spraken draapt sik



„Vielfalt zwischen den Meeren“ – so heet en Drapen vun junge Lüüd twüschen 18 un 35, de eens gemeinsam hebbt: Se sünd Spreker\*innen vun en lütte Spraak as Däänsch, Freesch, Sorbisch, Romanes oder Plattdüütsch. Vun' 19. bit 23. Juli hett dat Nedderdüütsch-Sekretariat en Drapen in Flensburg op de Been stellt. Un dat giff en groot Programm: Sprakenpolitik, Kultur, Region . . . dat sünd blots en paar Punkte. Vör allen Dingen geiht dat üm de Tosamenarbeit twüschen de enkelten Sprekergruppen. De Kosten för de Reis un Ete nun Drinken warrd erstattet.

Text: th/Foto: Niederdeutschsekretariat

Anmellen bit to'n 30.6.:

[info@niederdeutschsekretariat.de](mailto:info@niederdeutschsekretariat.de).

[www.niederdeutschsekretariat.de](http://www.niederdeutschsekretariat.de)

Hier kümmt Platt in de Tüten:  
Plattzentrum Leck startet niege Kampagne



Kiek mal an – so kann een Plattdüütsch ok ünner de Lüüd bringen. Gesa Retzlaff is ja nich blots uns Vörsittersche, nee, se is vör allen Dingen de Böverste vun't Plattzentrum in Leck. Un nu hett se en niege Kampagne op'e Been stellt. „Rut mit de Spraak“ heet de un dorför hett Gesa mit Hölp vun veele Sponsoren 60 000 Brötchentüten drucken laten. Dorto giff dat en „Platt-Pin“. Dat is en groot P - en Kombinarschoon ut den Anfangsbookstaav vun Plattdüütsch un en Spreekblaas. „Wi wüllt en nie'e Teken setten un för dat Bruken vun de plattdüütsche Spraak warven“, vertellt Gesa. Twintig Bäckers mit över achtig Verkoopsteden weern Föer un Flamm för düsse Idee. Denn in' Lannesdeel Sleswig snackt noch en Barg Lüüd Platt – un noch mehr künnt Platt verstahn: „Dat is en Chance un en Oopdrag för all Snacker de Spraak hören to laten!“, verklaart Gesa Retzlaff. Un all de annern

Impressum: *Dat Infoblatt* ist eine Informationsschrift des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Redaktion: Geschäftsstelle des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Friedrich-Wöhler-Str. 52, 24536 Neumünster | Heike Thode-Scheel, Tel.: 04340-402546, E-Mail [thode-scheel@buehnenbund.com](mailto:thode-scheel@buehnenbund.com)

Lüüd, de Platt nich künnt, de Spraak aver geern höört, de „bruken Anspraak op Platt! Geev di to erkennen!“

Also: Den lütten Pin einfach an de Jack ranpinnen un denn klappt dat ok mit Plattdüütsch höörn un snacken.

Wokeen mehr weten will, kann sik in de ARD-Mediathek den Bidrag vun de Akschoon ankieken oder sik op de Internetsiet vun't Plattzentrum in Leck informiern.



Text: th/Fotos: Ausschnitt SHZ/ssl

[www.platt.best](http://www.platt.best)

<https://www.ardmediathek.de/video/de-noorden-op-platt/de-noorden-op-platt-oder-26-05-2024/ndr/Y3JpZDovL25kci5kZS80Nzk0XzlwMjQtMDUzMjYtMTEtMzA>

Impressum: *Dat Infoblatt* ist eine Informationsschrift des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Redaktion: Geschäftsstelle des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Friedrich-Wöhler-Str. 52, 24536 Neumünster | Heike Thode-Scheel, Tel.: 04340-402546, E-Mail [thode-scheel@buehnenbund.com](mailto:thode-scheel@buehnenbund.com)

### WILHELMSHAVEN/AP

#### „Grundlagen der Sprecherziehung“

Theater am Meer war Gastgeber für Bühnenbundseminar mit Sprecherzieherin Elke Münch

Das Theater am Meer war am Pfingstwochenende seit langem mal wieder Gastgeber für ein Seminarangebot des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen e.V. (Bühnenbund). Zwölf Schauspielerinnen und Schauspieler von vier Theater und Bühnen des Bühnenbundes wurden von Elke Münch (Schauspielerin, Regisseurin, Sprecherzieherin) in den Grundlagen der Sprecherziehung unterrichtet.



(hintere Reihe von links) Ilse Meinen (Neuenburg), Petra Kniersch (Varel), Iris Holjesiefken (WHV), Gerti Evers (WHV), Hauke Backhus (WHV) – mittlere Reihe von links – Karin Reinefeld (Varel), Elke Münch (WHV), Ulrike Schütze (WHV), Isabella Stickeln (Haselünne), Edith Schlette (WHV), Arnold Preuß (WHV) – vorne Mitte - Fynn Dießner (WHV)  
Foto: Theater am Meer, Lars Landes

Münch betonte, dass es ohne Atmung kein Leben gebe und somit auch keine Stimme. Ohne richtiges, naturgemäßes Atmen, gebe es kein gesundes Sprechen und sie hob hervor, dass die natürliche Vollatmung/Tiefenatmung das Ziel aller Atemübungen sei. Sie machte die Trennfunktion des Zwerchfells zwischen Brust und Bauchhöhle deutlich. In den 1 ½ Tagen des Seminars bildeten die Atem- und Sprechübungen den größten Teil des Seminars, wobei Elke Münch viel Wert auf die praktischen Übungen legte, bei denen sie auch die häufigsten Atemfehler herausarbeitete. Nasalierungsübungen, Kau- und Schüttelübungen wechselten sich mit Lockerungsübungen im Kehlkopf-, Rachen- und Mundbereich ab. Artikulationsübungen mit Wortreihen mit und ohne Explosivlaute waren ebenso Bestandteil des interessanten Seminars.

Zum kommunikativen Teil des Seminars trug das Team des Theaters am Meer (Ulrike Schütze, Lars Landes) bei, indem die Seminarteilnehmer mit Getränken und selbstgebackenem Kuchen und einem Abendessen am Grill versorgt wurden.

### Neuenburg



Unter dem Motto „Wi sünd de Tokunft findet“ findet das 14. Niederdeutsche Jugendtheaterfestival des NBB vom 14. – 16. Juni im „Vereenshuus“ Neuenburg statt.

Unter der Schirmherrschaft von Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil werden ca. 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Ihren Betreuerinnen und Betreuern erwartet. Theateraufführungen, Workshops und aktive Freizeitgestaltung werden das dreitägige Programm abrunden. Der NBB freut sich, dass das Niederdeutsche Theater Neuenburg mit seinen Mitgliedern die Organisation vor Ort übernommen hat.

Besucher sind herzlich willkommen. Eintritt frei.

Programmablauf unter:

<https://buehnenbund.de/jugendtheater/>

Impressum: „De Theater-Zedel“ ist eine Informationsschrift des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen e.V. Redaktion: Geschäftsstelle des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen e.V. Haarenufer 45a 26122 Oldenburg Tel.: 0441-4851336 eMail buehnenbund@t-online.de

Impressum: *Dat Infoblatt* ist eine Informationsschrift des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Redaktion: Geschäftsstelle des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Friedrich-Wöhler-Str. 52, 24536 Neumünster | Heike Thode-Scheel, Tel.: 04340-402546, E-Mail [thode-scheel@buehnenbund.com](mailto:thode-scheel@buehnenbund.com)

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### Bremerhaven

Niederdeutsche Bühne „Waterkant“  
**„BOTTERVAGELS SÜND FREE“**  
 Komödie von Leonard Gershe/ Plattdeutsch von Heide Tietjen, Regie: Nina Arena, Vorstellungen im Juni: 1. um 18.00 Uhr, 2., 9. und 16. um 15.00 Uhr, 12. und 19. um 19.30 Uhr, Kleines Haus <https://buehne-waterkant.de>



Thomas Tanner / Sophia Oetjen

Foto: NDB Bremerhaven

### Osterholz-Scharmbeck

Theater in OHZ / Plattmüüs  
**„Speeltüch-Helden“**  
 In einer Szenencollage aus Originalzitate und selbst verfassten Texten erinnern sich die Jugendlichen der Theatergruppe „Plattmüüs“ an ihre Lieblingsfiguren und lassen sie noch einmal lebendig werden.  
 Spielleitung: Kian Pourian  
 Niederdeutsch von Edda Hillmann-Quest  
 Aufführung am 19. Juni 19.30 Uhr



„Speeltüch Helden“

Foto: TiO

Kulturzentrum Gut Sandbeck, Osterholz-Scharmbeck  
 Karten: 04791-959296 [www.theater-in-ohz.de](http://www.theater-in-ohz.de)

### Wilhelmshaven

Theater am Meer  
 Hochdeutsche Aufführung  
**„WILLKOMMEN IN DEINEM LEBEN“**  
 (Charlie Cox runs with Scissors)  
 Komödie von Michael McKeever, Deutsch von Frank-Thomas Mende, Regie: Elke Münch  
 Vorstellungen im Juni: 1., 2., 7., 8., 9., 15., 22. und 23. Beginn: 20.00 Uhr, am 2., 9. und 23. auch um 15.30 Uhr  
 Schauspielhaus: Kieler Straße 63,  
<https://theater-am-meer.de>



Wally (Arnold Preuß), Charlie Cox (Yannik Marschner) laufen durch die Wüste  
 Foto: Dietmar Bökhhaus maritimundmehr-fotografie

### Neuenburg

Niederdeutsches Theater / Theaterschule  
**„ALICE IM WUNDERLAND“**  
 Idee, Überarbeitung und Regie, Nina Plate  
 Premiere am 31. Mai 18.00 Uhr weitere Vorstellungen im Juni: 3., 4., 8., 9. und 11. am 3. und 4. 9.00 und 11.00 Uhr sonst 18.00 Uhr „Vereenshuus“ Neuenburg  
 Karten: 04452-918073  
[www.ndt-neeberg.de](http://www.ndt-neeberg.de)

### Delmenhorst

Niederdeutsches Theater / Wiederaufnahme  
**„ROCK UP PLATT“** - da lachen ja die Hühner  
 Regie: Philip Lüsebrink Arrangements: Stefan Hiller  
 Vorstellungen am 31. Mai um 20.00 Uhr und am 2. Juni um 15.30 Uhr **Vorstellungen sind abgesagt**  
 Kleines Haus Max-Planck-Str. <https://www.ntd-del.de>

Alle Infos über den NBB unter: <https://buehnenbund.de>

*Der Blick zurück auf den Monat Juni 2004 entfällt, da wegen der Sommerpause kein „Theater-Zedel“ geschrieben wurde.*